

Der Corporate M Sustainable (Tranche I: WKN A1JSWX, Retail Tranche R: WKN A1143P, Tranche B: WKN A2P37H) ist ein Fonds, der in Unternehmensanleihen investiert. Ziele der Anlagepolitik sind die Erwirtschaftung angemessener Erträge und ein möglichst langfristiger Wertzuwachs. Bevorzugt werden dabei Euro-Anleihen familiengeführten Gesellschaften oder von Firmen, an denen eine Unternehmerfamilie bzw. eine Familienstiftung beteiligt ist.

Bei der Auswahl der Wertpapiere werden außerdem die ESG-Kriterien („Environment Social Governance“) des ethisch-nachhaltigen Wirtschaftens gemäß den Anlagegrundsätzen der BANK IM BISTUM ESSEN eG berücksichtigt. Diese Anlagegrundsätze bedeuten, dass einzelne Industrien, Länder und Unternehmen bei den Investitionsentscheidungen ausgeschlossen werden können. Vor allem aber werden die Investitionen anhand von Positivkriterien (wie z.B. der Umsetzung von Umweltstrategien) und Negativkriterien (wie z.B. Umsätze von mehr als 5 Prozent durch die Produktion von Alkohol oder Tabak) getroffen. Hierfür wird die Nachhaltigkeitsanalyse von Unternehmen durch eine in diesem Bereich spezialisierte und anerkannte Gesellschaft herangezogen. Neben sozialen und ökologischen Kriterien (z.B. keine Atomenergie oder Kinderarbeit) finden auch traditionelle finanzielle Faktoren bei der Titelauswahl Berücksichtigung. Zudem dürfen die Emittenten der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Abbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren.

Durch eine breite Diversifikation im Portfolio (Emittenten, Laufzeiten, Branchen, Rating) und ein aktives Portfolio- und Risikomanagement bietet der Rentenfonds mittel- bis langfristigen Anlegern ein attraktives Chance-/Risikoprofil. Der Fokus liegt auf Anleihen guter Bonität. Anleihen, die über ein Rating verfügen, müssen mindestens mit B- bewertet werden. Der Fonds kann bis zu 20% des Anlagevermögens auch in Anleihen investieren, die nicht geratet sind. Das Durchschnittsrating soll BBB- nicht unterschreiten.

Marktkommentar 30.09.2022-31.12.2022

Das Jahr 2022 war am Rentenmarkt ein dramatisches Jahr, mit erheblichen Verlusten für nahezu alle Bestände. Die ausgehende Corona-Pandemie mit ihren Lieferengpässen und Aufholeffekten bei der Nachfrage führten direkt Anfang 2022 zu hoher Inflation und Zweifeln an der Glaubwürdigkeit der Notenbankpolitik, die die Dauerhaftigkeit der Inflation unterschätzt hatten. Beschleunigt wurde die Inflation noch durch den russischen Überfall auf die Ukraine. Zwar haben US Federal Reserve (Fed) und Europäische Zentralbank (EZB) mit unterschiedlicher Geschwindigkeit und Intensität gegengesteuert, aber erst im vierten Quartal begann eine Stabilisierung der Preisentwicklungen.

Die US Federal Reserve erhöhte im 4. Quartal die Refinanzierungszinsen für Banken (obere Schwelle) noch zweimal auf schließlich 4,5%. Diese Zinsanhebung – um 425 bp seit Jahresanfang – war in ihrem Tempo die schnellste seit den frühen 1980 Jahren, als das allgemeine Zinsniveau in den USA noch wesentlich höher lag. Im Laufe des betrachteten Quartals beruhigte sich die Inflation, dank rückläufiger Energiepreise und internationaler Frachtraten. Die US-Treasuries mit 2-jähriger Restlaufzeit stiegen geringfügig von 4,3% auf 4,4% an. Rezessionsannahmen unterschiedlicher Ausprägung verstärkten die Inversion der Zinskurve, die 10-jährigen US-Treasuries blieben bei ca. 3,85%.

In der Eurozone blieb die Inflationsrate im Betrachtungszeitraum bei über 9%. Die Europäische Zentralbank hob die Zinssätze der Banken weiter an, so dass der Hauptrefinanzierungssatz zu Weihnachten bei 2,5% lag (Einlagensatz: 2,0%). Dementsprechend zogen die Renditen 2-jähriger Bundesanleihen von 1,76% auf 2,76% an, die von zehnjährigen Bundesanleihen von 2,11% auf 2,57%. Die Inversion der Zinskurve war im November also auch in den Euro-Zinsen erreicht. Vor dem Eindruck des sich verlangsamenden Preisanstiegs kehrte etwas Zuversicht in den Kapitalmarkt ein. Die Zinsaufschläge von Unternehmen mit guter Bonität (Investment Grade) gingen von 111 bp auf 91 bp zurück. Der Credit-Spread liquider Hochzinsanleihen betrug am Jahresende schließlich 409 bp (von 519 bp zum Quartalsbeginn).

Die Anzahl der Insolvenzen reflektierte nicht die Dramatik des Jahres. Die Ratingagentur Standard & Poors (S&P) berichtete in ihrem Report zu den Global Credit Conditions Outlook 2023 zwar, dass Ratings bereits seit August sich häufiger verschlechtern als verbessern. Die rollierende 12-Monatsrate von Ausfällen im Hochzinsbereich betrug in USA per Ende September 2022 immer noch nur 1,4%, erwartet für den nächsten September mehr als eine Verdopplung. Von Moody's wird für November die globale Rate mit 2,6% (Nov. 2021: 2,1%) angegeben.

Fondskommentar 30.09.2022-31.12.2022

Dank der bereits höheren Renditen konnte der Fonds die letzten Zinserhöhungen abfedern. Geholfen hat außerdem die Einengung der Credit-Spreads, auch im Hochzinsbereich, obwohl wir weiterhin vorsichtig positioniert sind. Bei geringem Neuemissionsvolumen, welches durch das hohe Zinsniveau etwas unterdrückt war, haben wir einige neue Namen ins Portfolio aufgenommen.

Die Emission der Südzucker Gruppe kam als erste in das eher unterdurchschnittlich gute Emissionsumfeld. Südzucker ist als Produzent von Zucker-, Früchten- und Stärke-Produkten nach eigener Einschätzung gut auf den Megatrend des globalen Bevölkerungswachstum ausgerichtet. Mit dem „Spezialprodukte“ genannten Bereich wird das Unternehmen den Anforderungen von gesundheitsbewusster oder veganer Ernährung, sowie Tiernahrung gerecht. Durch das Segment „CropEnergies“, also Pflanzenenergie aus Bioethanol ermöglicht Südzucker die komplette abfallfreie Nutzung von landwirtschaftlichen Rohstoffen. Haupteigentümer ist die Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft (SVZG), die ihre Ursprünge bereits im Jahr 1837 bei den Rübenbauern in Süddeutschland sieht. Trotz Anstieg von Investitionen konnten im ersten Halbjahr des Jahres Umsatz, EBITDA und operativer Gewinn im Vergleich zum Vorjahrszeitraum gesteigert werden.

Südzucker hat eine Nachhaltigkeitsstrategie formuliert und sieht sich gut auf dem Pfad in ihren acht Fokus-Themen Treibhausgasemissionen, Wasserverbrauch, Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Beschaffung, Arbeitssicherheit, Mitarbeiterzufriedenheit, kulturelle Vielfalt und Gesundheit & Ernährung. Das ESG-Rating von MSCI ist auf AA angestiegen. Südzucker hat ein Sustainability-Linked Financing Framework verabschiedet, wonach bis 2030 der Treibhausgasausstoß um 50% seit 2018 reduziert wird (Stand Ende 2021: -22%). Der Kupon der vom Fonds gezeichneten Neuemission i.H.v. 5,125% (Laufzeit bis 2027) ist an den erfolgreichen Zeitplan der Treibhausgasreduktion geknüpft. Die Ratingagentur Standard & Poors bewertet die Bonität mit BBB-.

Iliad, das Unternehmen einer weiteren Neuemission, die der Fonds im letzten Quartal gezeichnet hat, ist ein großer, unabhängiger Telekommunikationsanbieter, der zu über 95% dem Gründer Xavier Niel gehört. Iliad ist vor allem in Frankreich, Italien und Polen aktiv. In den letzten 5 Jahren konnten dank organischem Wachstum in Italien und Zukäufen in Polen die Anzahl der Abonnenten auf 45 Mio. mehr als verdoppelt werden. Der Umsatz und der operative Gewinn stiegen um 62% bzw. um 86%. Iliad sieht sich gut auf dem Pfad zur Klimaneutralität bis 2035 und hat sich zu 8 Nachhaltigkeitszielen der UN verpflichtet. Iliad hat von den drei großen Ratingagenturen Noten nahe am Investment Grade von BB, Ba3 bzw. BB (S&P, Moody's, Fitch) bekommen. Der Kupon der gezeichneten Anleihe beträgt 5,375% bei einer Laufzeit von 4,5 Jahren.

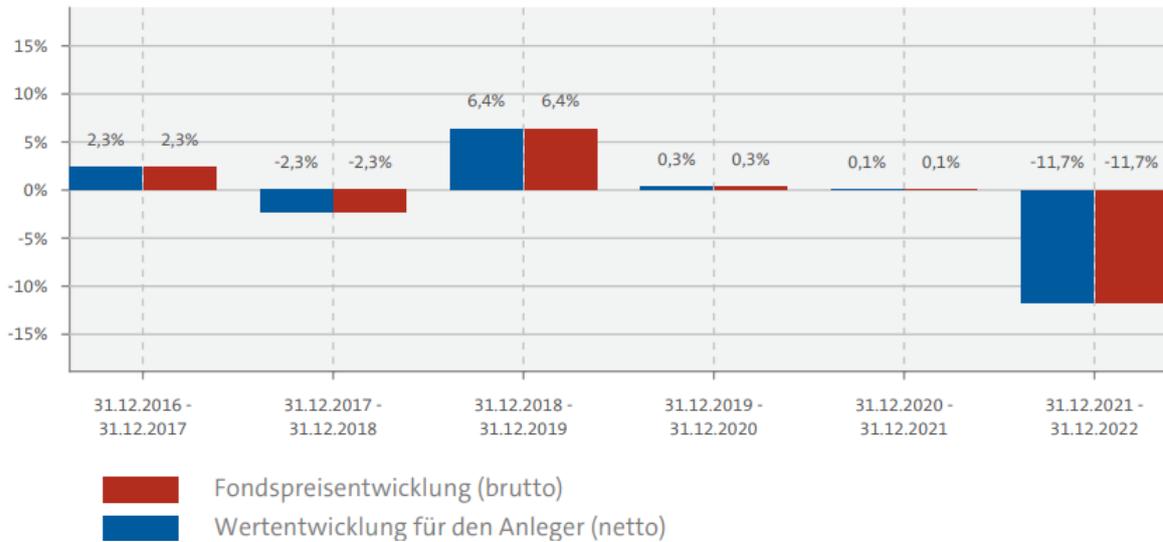
Wertentwicklung per 31.12.2022

Die Anteilsklasse (I) des Corporate M Sustainable hat während der letzten 3 Monate 1,68% an Wert gewonnen, auf 12 Monatssicht 10,64% verloren. Die Tranche (R) gewann im 3. Quartal im Kurs 1,57%, in den letzten 12 Monaten betrug die negative Performance 10,93%. Die Anteilsklasse (B) stieg im 4. Quartal analog zu den anderen Anteilsklassen um 1,59%. Ihre Performance betrug über den zurückliegenden vier Quartalen -10,85%.

Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung* (bis 30.12.2022)



Historische Wertentwicklung*



Wertentwicklung kumuliert* (bis 30.12.2022)

	LFD. JAHR	1 MONAT	3 MONATE	1 JAHR	3 JAHRE	5 JAHRE	SEIT AUFLEGGUNG	3 JAHRE P.A.	5 JAHRE P.A.
Fonds	-11,65 %	-1,53 %	+1,68 %	-11,65 %	-11,35 %	-7,92 %	+8,92 %	-3,93 %	-1,64 %

*Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Anlegerebene ggf. anfallenden Kosten (z.B. Ausgabeaufschlag oder Depotkosten) einzubeziehen. Solche individuellen Kosten auf Anlegerebene würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. In der Nettowertentwicklung wird der derzeit gültige Ausgabeaufschlag im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Typisierte Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000,- EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 0,00 % muss er dafür einmalig bei Kauf 0.00 EUR aufwenden bzw. es steht nur ein Betrag von 1.000,00 EUR zur Anlage zur Verfügung. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank. **Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.**

Kennzahlen per 31.12.2022

Fondsvolumen:	24,18 Mio. EUR
Anteilspreis:	85,65 EUR Tranche (I)
	87,65 EUR Tranche (R)
	86,46 EUR Tranche (B)
Ø Kupon:	2,01%
Ø Rendite:	4,78%
Ø Mod. Duration (nur Renten):	4,28
Ø Mod. Duration (gesamt):	3,37
Ø Rating:	BBB

Die 10 größten Positionen des Fonds per 31.12.2022

Name	Land	% des Vermögens
1. FROMAGER. BEL 17-24	Frankreich	3,59%
2. PerkinElmer Inc. v.16(2026)	USA	3,44%
3. 2.5 Wendel 27	Frankreich	3,08%
4. EXOR NV v.18(2028)	Niederlande	2,94%
5. Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	Dänemark	2,87%
6. SOLVAY 19/29	Belgien	2,64%
7. Heraeus Finance GmbH Anleihe v.2022(2022/2027)	Deutschland	2,60%
8. SECHE ENVIRO 21/28	Frankreich	2,47%
9. VE.W.SYS.FIN 22/34 MTN	Niederlande	2,36%
10. ELO S.A. 22/28 MTN	Frankreich	2,33%

Renten nach Restlaufzeit zum 31.12.2022

